

Herren Kreislige Gr. 2

TV Niederrad II : TSG Oberrad V
Montag, 12.09.2022, 20:15 Uhr

9:6 Heimsieg in der Herren Kreislige Gr. 2 für den TV Niederrad II

Dank dem unteren Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte der TV Niederrad II das Spiel in der Herren Kreislige Gr. 2 gegen die TSG Oberrad V am Montagabend mit 9:6 gewinnen. Bis zur endgültigen Entscheidung erlebten die Zuschauer am Montag ein hart umkämpftes und ausgeglichenes Spiel. Den umjubelten Schlusspunkt erzielte Christoph Heidt im 1. Saisonspiel. Hervorzuheben ist, dass die Heimmannschaft unter Einsatzes von 2 Ersatzspielern spielte.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Fassbinder / Biondi kamen mit der Spielweise von Paarmann / Schreiner am Tisch gut zu Recht und mussten schlussendlich lediglich einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Eine umkämpfte Niederlage gab es danach für Pfeiffer / Bemerburg beim 2:3 gegen Diehl / Grigoleit. Rasch-Hegelund / Heidt überzeugten im Match gegen Henrizi / Lauer, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit ein Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Daniel Pfeiffer Thorsten Paarmann in fünf Sätzen. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Leon Fassbinder über die 1:3-Niederlage gegen Marcel Diehl hinweggetröstet werden musste. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte wenig später Stefano Biondi beim 2:3 gegen Martin Henrizi leisten. Am Ende verlor er das im Vorfeld anhand der TTR-Werte als umkämpft eingeschätzte Spiel jedoch knapp. Bernhard Bemerburg hatte wenig später gegen Jens-Olaf Grigoleit beim 8:11, 9:11, 14:16 wenig zu bestellen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Auf dem falschen Fuß erwischte Niklas Rasch-Hegelund seinen Gegner Michael Lauer beim eher eindeutigen Sieg ohne Satzverlust. Christoph Heidt gewann nachfolgend sein Spiel gegen Thomas Schreiner sicher mit 3:0. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TV Niederrad II und TSG Oberrad V. Den Sieg von Marcel Diehl konnte Daniel Pfeiffer im wenig später folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Anlaufschwierigkeiten musste Leon Fassbinder zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg eingetütet war. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Stefano Biondi und Jens-Olaf Grigoleit, das Stefano Biondi letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 7:5. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Bernhard Bemerburg über die 1:3-Niederlage gegen Martin Henrizi hinweggetröstet werden musste. Nur einen Satz verlor indes Niklas Rasch-Hegelund beim 11:8, 8:11, 11:6, 12:10 gegen Thomas Schreiner und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Mit 11:5, 7:11, 11:4, 11:6 gewann danach Christoph Heidt gegen Michael Lauer und gab dabei nur einen Satz ab. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Durch diesen Sieg hat der TV Niederrad II in der Saison nun einen Saison-Sieg, 0 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 24.09.2022 gegen Eintracht Frankfurt IV an. Für die TSG Oberrad V steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TV Seckbach 1875 II am 21.09.2022 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 0:2 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TV Niederrad II

Doppel: Fassbinder / Biondi 1:0, Pfeiffer / Bemerburg 0:1, Rasch-Hegelund / Heidt 1:0

Einzel: D. Pfeiffer 1:1, L. Fassbinder 1:1, S. Biondi 1:1, B. Bemerburg 0:2, N. Rasch-Hegelund 2:0, C. Heidt 2:0

TSG Oberrad V

Doppel: Diehl / Grigoleit 1:0, Paarmann / Schreiner 0:1, Henrizi / Lauer 0:1

Einzel: M. Diehl 2:0, T. Paarmann 0:2, J. Grigoleit 1:1, M. Henrizi 2:0, T. Schreiner 0:2, M. Lauer 0:2